GdP-INFO
Gewerkschaft der Polizei, Landesbezirk Rheinland-Pfalz

Nr. 39/2015, 29. Mai 2015

Polizei runter von der Brücke!

Die Gewerkschaft der Polizei (GdP) in Rheinland-Pfalz und Hessen fordert dringlich, die Polizeikräfte auf der Schiersteiner Brücke durch die Beauftragung einer privaten Firma zu ersetzen!

Hintergrund:

Seit der teilweisen Freigabe der Schiersteiner Brücke am 12. April 2015 wird die Einhaltung der Beschilderung durch eine Reihe technischer Maßnahmen überwacht. Bei Überschreiten von Maßen und Gewichten wird durch eine Schranke der Verkehr an der Durchfahrt gehindert.

Die Wieder-Freigabe der Durchfahrt muss von Menschen erfolgen. Dabei wird zunächst der Falsch-Fahrer über eine Ausleitung von der Brücke verwiesen und die Schranke anschließend wieder geöffnet. In aller Regel sind diese Maßnahmen unproblematisch. Trotz der sehr guten Beschilderung schwankt die Motivation zur Missachtung der Beschilderung zwischen „Mal sehen, ob ich durchkomme" bis zu Unkenntnis der Vorschriften, meist durch ausländische Lkw- oder Busfahrer. Kriminelle Motive haben sich bislang nicht gezeigt, so dass die ständige Anwesenheit von Polizeibeamtinnen und -beamten nicht erforderlich ist.

Derzeit wird diese Aufgabe rund um die Uhr von Polizeikräften wahrgenommen. Angesichts der ohnehin angespannten Personallage – ganz aktuell der Einsatz anlässlich des G7-Gipfels in Elmau – müssen sonstige operative Aufgaben der Polizei hintan gestellt werden. Zum einen werden durch den Ausfall dieser Kräfte für den normalen Polizeidienst an anderer Stelle Überstunden produziert, zum anderen werden Dienstleistungen der Polizei für die Bürgerinnen und Bürger eingeschränkt.

Die nunmehr mehrwöchigen Erfahrungen haben gezeigt, dass diese Aufgabe auch von Privaten übernommen werden kann. Sollte es zu gravierenden Problemen kommen, wäre die Polizei innerhalb kurzer Zeit vor Ort.

Nach uns vorliegenden Informationen ist der Abschluss der Durchfahrbeschränkungen nicht vor dem Frühjahr 2016 zu erwarten.

V.i.S.d.P.: Markus Stöhr, Gewerkschaft der Polizei, LB Rheinland-Pfalz
Geschäftsstelle: Nikolaus-Kopernikus-Straße 15, 55129 Mainz, Tel.: 06131 96009-0
www.gdp-rp.de, gdp-rheinland-pfalz@gdp.de